

MESSE KURIER

Transport Logistic 2017



Ausgabe 8 / 2017

Mai 2017

← Messekurier-Kompakt für mobile Endgeräte

Anzeige



Willkommen zur **Transport Logistic** in München

TEXT & BILD:
MESSE MÜNCHEN GMBH
MESSEBELÄNDE
81823 MÜNCHEN
GERMANY

Digitalisierung und Big Data liefern die Grundlage für neue Geschäftsideen und -modelle. „Die gesamte Transport- und Logistikbranche befindet sich derzeit in einem Wandel, wie wir ihn nie zuvor erlebt haben“, sagt auch Dietrich Müller, Geschäftsführer der Fleetboard GmbH (Halle A6, Stand 201/302). „Ein Wandel hin zu alternativen Antrieben, noch mehr Sicherheit im Straßenverkehr, einer immer weiter zunehmenden Vernetzung des Lkw mit seiner Umgebung und daraus resultierenden neuen, zukunftsweisenden Lösungen für alle am Straßengütertransport Beteiligten.“ Fleetboard ist seit dem Jahr 2000 im Bereich Telematik spezialisiert und zeigt auf der

transport logistic 2017 konkrete Lösungen für die Herausforderungen im digitalen Zeitalter.

Mit RIO, der neuen, federführend von MAN entwickelten, Marke für den Bereich Digitalisierung, präsentiert Volkswagen Truck & Bus eine herstellerunabhängige, cloudbasierte online Plattform für die gesamte Transportbranche. Hersteller können nicht mehr alles alleine anbieten, denn Kunden wollen Lösungen, die weit über das Fahrzeug und dessen Service hinausgehen. RIO vernetzt alle Beteiligten der Lieferkette – vom Versender über Spedition und Transportunternehmen, Verlager, Disponent und Fahrer bis hin zum Empfänger – über ein einheitliches Informations- und Anwendungssystem. Konkrete Use-Cases und der Nutzen der cloudbasierten Plattform lassen sich live am MAN-Stand entdecken (Halle A5 Stand 303/404).

TEXT & IMAGE:
MESSE MÜNCHEN GMBH
MESSEBELÄNDE
81823 MÜNCHEN
GERMANY

Digitalization and big data are creating the foundation for new business ideas and models. "The entire transport and logistics industry is currently undergoing a transformation the likes of which we have never seen before," agrees Dietrich Müller, Managing Director of Fleetboard GmbH (Hall A6, Stand 201/302). "It is moving toward alternative drive systems, even better road safety and increased networking of trucks with their surroundings as well as resulting future-oriented solutions for everyone involved in road freight transport." Fleetboard has specialized in the telematics sector since the year 2000 and is presenting concrete solutions for challenges in the digital age at transport logistic 2017.

Thanks to RIO, the new brand for the digitalization sector developed mainly by MAN, Volkswagen Truck & Bus is presenting a manufacturer-independent cloud-based online platform for the entire transport industry. Manufacturers can no longer provide everything on their own, and customers want solutions that go way beyond vehicles and vehicle-related services. RIO networks everyone involved in the supply chain—from the shipper to the forwarding agent, carrier, loader, dispatcher, driver and, finally, the recipient. Concrete use cases and the benefits of the cloud-based platform will be on display at the MAN stand (Hall A5 Stand 303/404).
Advanced informations:
www.transportlogistic.de

TERBERG
SPEZIALFAHRZEUGE

Besuchen Sie uns: Freigelände, Stand 703/2

www.terberg-de.de

Anzeige

+++Metteticker+++

Applikationen für eine agile Handels- und Dienstleisterlogistik

Der Messeauftritt von proLogistik steht ganz im Zeichen der Handels- und Dienstleisterlogistik. Präsentiert werden ausgewählte Hardware-Exponate sowie Softwareanwendungen, mit denen sich die zunehmend verbraucher gesteuerten Lieferketten in diesem Segment bedarfsgerecht ausrichten lassen. Die Besucher sind eingeladen, die vorgestellten Hard- und Softwareprodukte in der Halle B2 / Stand 228 im Live-Betrieb zu testen. Dazu zählt neben dem Dienstleister-Modul für eine flexible Mandantenverwaltung auch die pL-Imager-App für die Fotodokumentation im Lager.

Mehr auf Seite 6

INHALT

- Neue Märkte..... S. 3
- Lösungen..... S. 4
- Ausstellerpräsentationen..... S. 5
- Branchen News..... S. 6
- Hallenplan..... S. 8-9
- Innovationen..... S. 11-13
- Umschlagsysteme..... S. 14
- Logistik..... S. 15

Halle 4A – Stand 437

green-zones.eu

Green-Zones ist das europäische Informationsportal zu allen Umwelt- und Fahrverbotszonen in Europa, das zudem für Speditionen und den touristischen Bus- und Individualverkehr die zentrale Beschaffung der nationalen Umweltplaketten/Vignetten aus einer Hand übernimmt.

Halle 4A, Stand 437
Holen Sie sich Ihre **Gratisvignette** bei uns ab!

www.green-zones.eu

DER ZUKUNFT EIN STÜCK VORAUSS.

Besuchen
Sie uns!
Halle B2,
Stand 223/324

Rigterink
Logistikgruppe



ÖKONOMISCH UND ÖKOLOGISCH BASIERTE LOGISTIKLÖSUNGEN.



Rigterink
Logistikgruppe

Regionale Schwerpunkte

transport logistic 2017 entdeckt neue Märkte

TEXT:

MESSE MÜNCHEN GMBH

MESSEBELÄNDE

81823 MÜNCHEN

GERMANY

Wo liegen die Zukunftsmärkte der Logistik? Das ist nur eine von vielen Fragen, die auf der transport logistic, die vom 9. bis 12. Mai 2017 auf dem Münchner Messegelände stattfindet, diskutiert werden. Auf der 16. Ausgabe dieser Internationalen Leitmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management spielen in diesem Jahr vier Regionen eine besondere Rolle.

Die Identifizierung und Erschließung neuer Märkte spielt für Transport- und Logistikunternehmen aus Einkaufs-, Umschlags- oder Absatzüberlegungen eine wichtige Rolle. In einer immer globaler agierenden Weltwirtschaft mit all' ihren Unwägbarkeiten müssen dabei zum Teil spezifische Besonderheiten berücksichtigt werden. Um neue Märkte zu erschließen, braucht es Partnerschaften von Industrie, Handel und Logistikdienstleistern. Eine Messe wie die transport logistic ist die Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen oder bestehende Partnerschaften zu intensivieren. Denn gerade Logistikdienstleister haben oft Tochtergesellschaften, Beteiligungen, Netzwerkpartner oder eigene Partner vor Ort, von denen ihre Auftraggeber in Auslandsmärkten gezielt profitieren können.

China und Indien sind Wachstumsmärkte für Logistik

Dr. Peter Kauschke, Director, Transportation & Logistics beim Beratungsunternehmen PwC, weiß: „Wachstumsmärkte für die Logistik sind grundsätzlich solche

mit großem Wirtschaftswachstum. Indien und China sind hier derzeit führend.“ Einer der Haupttreiber für Wachstum ist dabei der Onlinehandel. China ist der größte Markt für ‚delivery services‘ weltweit (etwa 1,5-mal größer als der US-amerikanische Markt), mit insgesamt 20,7 Milliarden Paketlieferungen im Jahr 2015. „Einige größere Akteure in diesem Markt haben sich 2016 in großem Maße Kapital an den Börsen verschafft, um ihre Expansionspläne umsetzen zu können“, so Kauschke. „Der chinesische Markt im Freight Forwarding ist noch stark fragmentiert. Allerdings ist zu erwarten, dass sich größere Anbieter herausbilden, und diese auch ihre Präsenz außerhalb Chinas erheblich ausweiten.“ Eine Entwicklung, die auch spürbare Auswirkungen auf den europäischen Transport- und Logistikmarkt haben kann.

Polen, Iran, USA und Südafrika im Blickpunkt

Auf der transport logistic in München stehen in diesem Jahr neben den Klassikern China, Indien oder Russland vier der wichtigsten Wachstumsmärkte der Logistik ganz besonders im Blickpunkt. Am Eröffnungstag geht es im Forum IV der Halle B2 ab 13:30 Uhr um „Polens Chancen und Herausforderungen als Logistikhub im europäischen Hinterland“. Immerhin ist Polen einer der größten Märkte innerhalb der Europäischen Union, der nach wie vor zahlreiche Wachstumsmöglichkeiten bietet. Die Bundesvereinigung Logistik (BVL) organisiert am Mittwoch, den 10. Mai, im Forum I der Halle A6 ab 12:00 Uhr ein Länder-Special zum Iran, mit besonderem Augenmerk auf den spezifischen Chancen und Spielregeln auf diesem sehr interessanten Markt. Im Iran gibt es logistischen Nachholbedarf und

bietet wie kein anderer Standort Wachstumsmöglichkeiten für internationale Dienstleister.

Ebenfalls am Mittwoch lädt die Logistics Alliance Germany (LAG) ins Forum I der Halle A6 zum „Länderspecial USA: Impul-

Afrika – Chancen und Herausforderungen“. Für Aussteller, Besucher und Messeveranstalter zweifelndfrei auch ein Markt mit enormen Potenzial, bietet die wirtschaftliche Boomregion im südlichen Afrika doch Entwicklungschancen für die Logistik.

Anzeige



PANALPINA
on 6 continents

48° 8' 8.391" N, 11° 42' 19.871" E

PANALPINA CONNECTS
Visit our logistics experts at transport logistic Munich May 9–12, 2017
**Hall B4,
Booth 301/402**

se aus dem Silicon Valley für Logistikkösungen aus Deutschland“ ein. „Im April 2018 findet in Atlanta die neue Messe Transportation & Logistics Americas (TLA) statt“, sagt Dr. Robert Schönberger, Projektleiter der transport logistic. „Hierfür möchten wir mit diesem Länderspecial bereits einen kleinen Vorgeschmack bieten.“ Die Messe München wird die Transportation & Logistics Americas parallel zur IntraLogistikmesse Modex organisieren.

Am Donnerstag, den 11. Mai, veranstaltet die Messe München Tochtergesellschaft in Südafrika ab 16:00 Uhr im Forum I der Halle A6 die Sequenz „Logistik im südlichen

transport logistic discovers new markets

Where are the markets of the future in logistics? This is just one of many questions that will be discussed at the next transport logistic at the Messe München trade-fair center from May 9 to 12, 2017. This year, four regions will play a special role at the 16th edition of the International Exhibition for Logistics, Mobility, IT and Supply Chain Management.

In light of considerations that pertain to purchases, turnover and sales, identifying and tapping new markets plays an important role

for transport and logistics companies. In an increasingly globally active world economy with all of its uncertainties, it is important that distinctions, some of which are specific, be taken into account. Tapping new markets calls for partnerships between trade, industry and logistics service providers. A trade show like transport logistic is a chance to make new contacts and intensify existing partnerships. After all, logistics service providers in particular often have subsidiaries, holdings, network partners or their own partners on location from which their customers in foreign markets can profit.

China and India are growth markets for logistics

Dr. Peter Kauschke, Director, Transportation & Logistics at the consulting firm PwC, knows: “Growth markets for logistics are generally markets with high growth rates. Right now, India and China are prime candidates.” One of the major driving forces behind growth is online trade. China is the largest market for delivery services in the world (approximately 1.5 times larger than the United States), with a total of 20.7 billion package deliveries per year. “Several larger players in this market raised large amounts of capital on the stock exchange in 2016 to implement their expansion plans,” explains Kauschke. “The Chinese freight forwarding market is still very fragmented. Although one can certainly expect larger providers to emerge and expand their presence outside China considerably.” Such a development that could also have noticeable effects on the European transport and logistics market.

Poland, Iran, USA and South Africa in the spotlight

Besides the classics, i.e. China, India and Russia, this year's trans-

port logistic in Munich will especially focus on four of the most important logistics markets. At 13:30 on opening day, there will be a discussion on “Poland's Opportunities and Challenges as a Logistics Hub in the European Hinterland” in Forum IV in Hall B2. After all, Poland is one of the largest markets in the European Union that still has a great deal of growth potential. At 12:00 on Wednesday, May 10, the German Logistics Association (BVL) is holding a country special on Iran in Forum 1 in Hall A6. It will place special emphasis on specific opportunities and rules in this very interesting market. Iran has pent-up demand for logistics and it has more growth potential to offer international service providers than any other country.

Also on Wednesday: Logistics Alliance Germany (LAG) is hosting a country special titled “USA: Impetus from Silicon Valley for Logistics Solutions from Germany” in Forum I in Hall A6. “A new trade show titled Transportation & Logistics Americas (TLA) takes place in Atlanta in April 2018,” said Dr. Robert Schönberger, Exhibition Group Director for transport logistic. “We hope that this country special will give people an idea of what to expect.” Messe München is organizing Transportation & Logistics Americas alongside the intralogistics trade show Modex.

At 16:00 on Thursday, May 11, Messe München's subsidiary in South Africa is holding a lecture in Forum I in Hall A6 titled “Logistics in southern Africa—Opportunities and Challenges.” For exhibitors, visitors and trade-show organizers, this is without a doubt a market with enormous potential. And the booming economy in southern Africa clearly has development opportunities to offer the logistics sector.

Luftfrachtbranche mit eigener Konferenz:

air cargo Bereich auf der transport logistic erstmals ausgebucht

TEXT:

MESSE MÜNCHEN GMBH

MESSEBELÄNDE

81823 MÜNCHEN

Die air cargo europe, die weltweit größte Veranstaltung der Luftfrachtbranche mit eigener Konferenz, ist erstmals ausgebucht. Sie ist in die transport logistic, internationale Fachmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management, integriert und findet vom 9. bis 12. Mai 2017 zum achten Mal auf dem Messegelände in München statt.

Über 200 Aussteller aus 36 Ländern zeigen in der Halle B1 ihre Produkte und Dienstleistungen unter anderem in den Bereichen Luftverkehrsgesellschaften, Flughäfen und Dienstleistungen für die Luftfahrtindustrie. Im Fokus des air cargo europe Konferenzprogramms stehen unter anderem

„Das Zeitalter von Digitalität und Vernetzung – Das Ende der traditionellen Logistikdienstleister?“ und „Vertrieb und Kundenservice organisatorisch anpassen und den Kunden von heute erreichen.“

Auf 11.000 Quadratmetern – das entspricht etwa der Fläche von 1,5 Fußballfeldern – stellen im Bereich Airlines unter anderem Emirates Airline, Etihad Cargo, Lufthansa Cargo AG, Skyteam Cargo, Turkish Airlines Inc., Virgin Atlantic Cargo und Qatar Airways Cargo, aus. Mit dem Amsterdam Airport Schiphol, Brussels Airport, Changi Airport, Heathrow Airport, Frankfurt Airport, Munich Airport, Sharjah Airport, präsentieren sich auch die wichtigen Branchengrößen unter den Flughäfen auf der air cargo europe. Darüber hinaus sind wichtige Dienstleister der Branche, wie zum Beispiel DHL Aviation (UK) Ltd., Global GSA Group und Wallenborn Transports S.A. sowie Systeman-

bieter wie die Airbus Group und The Boeing Company Aussteller auf der Messe.

air cargo section fully booked up for the first time at transport logistic

Air cargo europe, the world's largest event for the air cargo industry with its own conference, is fully booked up for the first time. It is integrated in transport logistic, International Exhibition for Logistics, Mobility, IT and Supply Chain Management, and will take place for the eighth time at the Munich Trade Fair Center from May 9 to 12, 2017.

In Hall B1 over 200 exhibitors from 36 countries will present their products and services, for example in the areas of airlines, airports and services for the avia-

tion industry. The focal points of the air cargo conference program will include the following for example “The Age of the Digital and the Connected—The End of Traditional LSPs (Logistic Service Providers)?” and “Reorganizing Sales and Customer Service to Match Today's New Customers”.

On 11,000 square meters (roughly the size of 1.5 soccer pitches) exhibitors such as Emirates Airline, Etihad Cargo, Lufthansa Cargo AG, Skyteam Cargo, Turkish Airlines Inc., Virgin Atlantic Cargo and Qatar Airways Cargo will showcase their products and services in the airline section. Amsterdam Airport Schiphol, Brussels Airport, Changi Airport, Heathrow Airport, Frankfurt Airport, Munich Airport and Sharjah Airport will also be represented in the airports section at air cargo europe as the leading industry players. Important service providers in the aviation industry, e.g. DHL Aviation (UK) Ltd., Global GSA Group and Wallenborn Transports S.A., and system providers such as the Airbus Group and The Boeing Company will also exhibit at the event.



IMPRESSUM:

Fachverlag 24 GmbH
Mühlenweg 23
30826 Garbsen
Zentral-Telefon: +49 511 806805-0
Zentral-Fax: +49 511 806805-25

Handelsregister: Hannover HRB 208836
Geschäftsführer:
H. Erhard Henke

Verantwortl. für den Inhalt
gem. § 55, Abs. 2 RstV:
Jens Mummrey
info@messekurier.de

Satz und Gestaltung/Redaktion:
Jens Mummrey, Michael Gramer
grafik@messekurier.de

Druck:
Deister- und Weserzeitung
Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Osterstr. 15-19, 31785 Hameln

Anzeigenpreise:
Es gilt die Anzeigenpreisl. Nr. 7.
Der Messe-Kurier sowie alle darin enthaltenen
einzelnen Beiträge und Abbildungen sind
urheberrechtlich geschützt. Nachdruck nur mit

schriftlicher Genehmigung des Verlages.
Dieses gilt auch für die Aufnahme in elektronische
Datenbanken, Vervielfältigungen auf CD-ROM,
DVD-ROM und Publikation über das Internet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos übernimmt der Verlag keine
Haftung. Die Redaktion behält sich das
Recht zur Kürzung oder Änderung vor.

Bilder:
Messe München GmbH, Archiv
oder siehe Quellenhinweis am Textanfang

Hinweis:
Die Herausgeber sind nicht verantwortlich
für Herkunft, Inhalt, Qualität und Wahrheits-
gehalt der in den Anzeigen aufgegebenen
Waren, Dienstleistungen oder Mitteilungen.
Sie übernehmen keine Garantie für Erscheinung und
Platzierungen sowie für inhaltliche Richtigkeit.
Weiterhin haftet der Herausgeber nicht
für unverlangt eingesandte Manuskripte,
Bücher, Bilder oder sonstiger Unterlagen.
Der Herausgeber übernimmt keine rechtliche
Verantwortung über den von der Fachverlag 24
GmbH gestalteten Redaktion und Gestaltung.
Außer der Verbreitung und Veröffentlichung
übernimmt der Herausgeber keine weitere
Dienstleistungen und Verantwortungen.



geprüfte Printauflage:

1. Quartal 2017 10.000



transport logistic bietet Lösungen für voranschreitende Urbanisierung



TEXT & BILD:
MESSE MÜNCHEN GMBH
MESSEGELÄNDE
81823 MÜNCHEN
GERMANY

Der Onlinehandel über Amazon, Zalando und Co. hat sich in den vergangenen Jahren rasant entwickelt und wird in Zukunft weiter zunehmen. Sendungsmengen werden immer kleiner, Kunden bestellen im Internet eher einzeln und dafür häufiger und der Anspruch an schnelle Lieferungen nimmt zu. Die transport logistic zeigt vom 9. bis 12. Mai 2017 auf dem Messegelände in München Lösungen, um den Herausforderungen des Onlinehandels zu begegnen.

Neuesten Zahlen zufolge könnte sich der globale E-Commerce-Markt rasant auf ein Volumen von rund 4.000 Mrd. USD im Jahr 2020 steigern; der Markt für Logistik soll bis 2021 um 100 Mrd. USD

wachsen. Diese Entwicklungen bringen neue Herausforderungen für Händler, Hersteller und Logistikdienstleister mit sich.

Bedarf an Last-Mile- und Citylogistik-Konzepten steigt

Wenn das Paket-beziehungswise Sendungsvolumen steigt, erhöht sich die Anzahl der Lieferungen an die Endkunden und damit auch die Anzahl der Fahrten in Zustellgebiete. Gerade in Innenstädten und Ballungszentren bedeutet zusätzlicher Verkehr eine höhere Belastung für Bürger und Straßen, der Drang zur Umsetzung effizienter Last-Mile- oder Citylogistik-Konzepte steigt. Aus diesem Grund hat die transport logistic 2017 in Kooperation mit der DVV Media Group die neue Dachmarke „metropolitan logistic“ entwickelt – ein Kommunikationsschauplatz für Unternehmen aus Logistik, Industrie und Handel, der zentrale Stakeholder wie öffentliche Entscheider und NGOs mit einbindet.

E-Commerce-Lager in Städten

Betrachtet man etwa die Same-Day-Belieferung müssen auch die Logistikstandorte nah bei den Kunden sein, um diese Anforderung zeitlich und logistisch abwickeln zu können. Das funktioniert vor allem in bestehenden, möglicherweise sogar von unterschiedlichen Firmen gemeinsam genutzten Gebäuden in Ballungszentren oder Innenstadtlagen, weil für neue Logistikflächen kaum Platz verfügbar ist. Skalierbare und automatisierte Logistiklösungen, die in die Höhe gebaut werden, werden hier zunehmend gefragt sein. Hohe Wirtschaftlichkeit trotz Kleinstmengen-Kommissionierung, effiziente Auftragskonsolidierung und kurzmöglichste Durchlaufzeiten sind die Anforderungen an moderne E-Commerce-Lager. Durch die kooperative Bündelung von Sendungen auch zwischen konkurrierenden Paketdiensten kann die Auslie-

ferung direkt an Privathaushalte einfacher werden und bezahlbar bleiben. Selbst ein logistisch so anspruchsvolles Konzept wie die Heimbeförderung könnte sich dann rechnen, wenn Zustelltouren mit vielen Stopps gebildet werden können und zwar unter Optimierung von Volumina, Lieferzielen und zeitlichen Zustellfenstern. Auch dazu kann „metropolitan logistic“ einen wichtigen Beitrag leisten.

Vielfältiges Rahmenprogramm

Passend dazu werden im Rahmenprogramm unter anderem die Themen „Logistik für die letzte Meile – Konzepte und technische Lösungen für die Innenstadtbeförderung?“ vom Huss Verlag und dem Fraunhofer-Institut sowie „metropolitan logistic – eine gute Logistik ist die Voraussetzung für Urbanität und Wohlstand“ von der DVV Media Group diskutiert.

transport logistic features solutions for ongoing urbanization

Doing business online via Amazon, Zalando and Co. has developed at a rapid pace during the past few years and is expected to continue growing in the future. Shipping quantities continue to decrease, customers tend to order individual items on the Internet, albeit more frequently, and demands for quick delivery are increasing.

Solutions for meeting the challenges of doing business online will be on display at transport logistic at the trade-fair center in Munich from May 9 to 12, 2017.

According to the latest figures, volume on the global e-commerce market could increase rapidly to some USD 4,000 billion by the year 2020, and the market for logistics is expected to reach USD 100 billion by 2021. These developments mean

new challenges for dealers, manufacturers and logistics service providers.

Growing demand for last-mile and city logistics concepts

When package and/or consignment volume increases, so do the number of deliveries to end consumers and the number of trips into delivery areas. Additional traffic places a greater burden on residents and streets, especially in inner cities and urban centers, increasing the urgency of implementing efficient last-mile or city-logistics concepts. For this reason, transport logistic 2017 is partnering with the DVV Media Group to develop the new “metropolitan logistic” umbrella brand—a communication platform for companies in the logistics, industrial and retail sectors that brings them together with decision-makers in the public sector and NGOs.

E-commerce warehouses in cities

When it comes to same-day delivery, logistics locations have to be near customers to be able to meet this logistics challenge in a timely and effective manner. In urban centers and inner-city locations, that predominantly works in existing buildings that may even be used by multiple companies, because space for new logistics facilities is hardly available. Scalable and automated logistics solutions that are built upward are in greater demand. High efficiency despite minimal consignment quantities, efficient order consolidation and the shortest possible throughput times are the requirements to be met by modern e-commerce warehouses. Cooperative bundling of shipments even between competing parcel services can make deliveries to private households simpler and keep them affordable. A logistically demanding concept such as home delivery could then be profitable if it were possible to set up delivery rounds with a large number of stops that are optimized with regard to volume, delivery destination and delivery timeframe. “metropolitan logistic” can make an important contribution to that objective, as well.

Diverse supporting program

In keeping with this theme, the topics that will be discussed as part of the supporting program include “Logistics for the last mile—Concepts and technical solutions for inner-city deliveries?” by Huss Verlag and the Fraunhofer Institute and “metropolitan logistic—Good logistics is a prerequisite for urbanity and prosperity” by the DVV Media Group.

www.LTE-group.eu

LTE
logistics & transport

transport logistic | munich | 9. – 12.05. | B6/230 | WORLD PREMIERE:

LORD OF THE RAILS

from sea to sea, across middle-earth: one rail to serve!

Die Logistik erfindet sich neu

Lösungen und Innovationen im Rahmen von Vorträgen und Ausstellerpräsentationen



TEXT & BILD:
MESSE MÜNCHEN GMBH
MESSEGELÄNDE
81829 MÜNCHEN
GERMANY

Neue Herausforderungen in der Logistik

Die Logistik wird schneller und muss sich an neue Gegebenheiten im Markt anpassen. Beispielsweise entwickelt sich mit der Digitalisierung der klassische Einkaufsweg vom stationären hin zum Onlinehandel. Damit wachsen die Anforderungen an die Verkehrsinfrastruktur in Ballungsräumen und damit auch an die Verkehrspolitik. Die beiden Megatrends bleiben die digitale Transformation und damit einhergehend die Etablierung von einheitlichen Standards.

Die Aussteller der transport logistic, die vom 9. bis 12. Mai auf dem Münchner Messegelände stattfindet, präsentieren Innovationen, um den genannten Herausforderungen zu begegnen. Know-how-Transfer findet zudem in insgesamt 48 Konferenzveranstaltungen statt. Alle Facetten der Logistik, Mobilität, IT und des Supply Chain Managements werden im Rahmenprogramm, zu dem mehr als 200 Fachexperten nach München kommen werden, diskutiert. Eröffnet wird die transport logistic 2017 durch den Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur Alexander Dobrindt.

Größte Leistungsshow in der Logistikindustrie

Robert Schönberger, Projektgruppenleiter bei der Messe München, freut sich: „Die transport logistic schafft es wie keine andere Veranstaltung Logistik, Industrie und Handel zusammenzubringen, um die aktuellen Trends zu diskutieren und, um die Zukunft zu gestalten. Mit den Veranstaltungen, den Experten und den ausstellenden Unternehmen bieten wir unseren Fachbesuchern ein einzigartiges Programm.“

Auf 115.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche – das entspricht rund 15 Fußballfeldern – werden über 2.000 Aussteller aus 60 Ländern die gesamte Bandbreite der Logistik präsentieren. Mit den messeeigenen Gleisen verwandelt sich ein Teil des Freigeländes in einen

Bahnhof, auf dem namenhafte Unternehmen ihre Lokomotiven und Waggons ausstellen.

Die transport logistic wird noch internationaler

Zur kommenden transport logistic gibt es zudem so viele Gemeinschaftsstände wie noch nie – sowohl aus dem Inland, wie aus dem Ausland. Mit Länderpavillons dabei sind unter anderem Bahrain, Belgien (Flandern/Wallonien), China, Estland, Frankreich, Griechenland, Kroatien, Lettland, Luxemburg, Marokko, Österreich, Portugal, die Slowakei, Slowenien, Spanien und die Tschechische Republik. Darüber hinaus präsentieren Aussteller im Rahmen von Häfen-Gemeinschaftsständen aus Italien, Finnland, Niederlande, Norwegen und Spanien ihre Dienstleistungen und Innovationen.

Aber auch Deutschland ist auf der transport logistic wieder breit vertreten: Baden-Württemberg, Bayern, Berlin-Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt sowie das Saarland sind mit Gemeinschaftsbeteiligungen vor Ort.

Logistics reinvents itself

New challenges in logistics

The business of logistics is moving ever faster and having to adapt to new conditions in the market. One example is the digitalization of shopping: The move is away from the high street and towards online sales. That steps up the requirements on the transport infrastructure in towns and cities and, as a result, also on transport policy. The two megatrends remain the digital transformation and, connected with this, the establishment of unified standards.

The exhibitors at transport logistic, which takes place from May 9 to 12, 2017 at the Messe München exhibition center, will be presenting innovations that help master these challenges. Also at the fair, the supporting program, featuring 48 conference events, offers a valuable platform for knowledge transfer. All the facets of logistics,

mobility, IT and supply chain management will be discussed in this pro-gram—for which over 200 experts in the field will be coming to Munich to address the trade audience. transport logistic 2017 is to be officially opened by the German Federal Minister of Transport and Digital Infrastructure, Alexander Dobrindt.

Biggest showcase of the logistics industry

Robert Schönberger, Exhibition Group Director at Messe München, is pleased: “Unlike any other event, transport logistic manages to bring together the world of logistics, industry and trade, to discuss current events and to shape the future. With the events at this fair, the experts in attendance and the exhibiting companies, we offer our trade visitors a unique program.”

Over 2,000 exhibitors from 60 countries will be showcasing the entire spectrum of products and services in the field of logistics, on a total of 115,000 square meters of exhibition space at the event—that’s equivalent to around 15 football pitches! And, on the exhibition center’s own rail tracks, a part of the open-air site is turned into a railway station, where leading companies proudly display their locomotives and wagons.

transport logistic becomes even more international

The upcoming edition of transport logistic will also feature a record number of presentations by groups of exhibitors from both Germany and abroad. Among the country pavilions are ones from Austria, Bahrain, Belgium (Flanders/Wallonia), China, Croatia, the Czech Republic, Estonia, France, Greece, Latvia, Luxembourg, Morocco, Portugal, the Slovak Republic, Slovenia and Spain.

Also featured at transport logistic this year are a number of joint stands of companies involved in port operations: Exhibitors from Italy, Finland, the Netherlands, Norway and Spain will be presenting their services and innovations in this area.

But Germany, too, is very well represented again at transport logistic: the different regions around the country—Baden-Württemberg, Bavaria, Berlin-Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hesse, Lower Saxony, Mecklenburg-Western Pomerania, North Rhine-Westphalia, Saarland and Saxony-Anhalt will all have their own joint stands at the show.



Besuchen Sie uns! Halle A5, Stand 201

ANKOMMEN bei den Spezialisten für komplexe Logistik



ROTHERMEL und GRIESHABER: Eine runde Sache – die uns verbindet

**EDGAR ROTHERMEL
INTERNATIONALE SPEDITION GMBH**

Industriestraße 2 | 76684 Östringen
Telefon +49 (0)7253 / 9256 0

www.rothermel.de

Drehscheibe Saarland – optimaler Standort für die Europa-Logistik

Kompetente Logistikpartner und attraktive Flächenangebote erwarten Besucher auf dem saarländischen Gemeinschaftsstand in Halle A5, am Stand 313

Das Saarland ist ein wichtiger Europa-Hub für die Transportbranche. Darüber hinaus finden Unternehmen hier Partner für alle logistischen Herausforderungen.

Auf dem Gemeinschaftsstand des Saarlandes können Besucher sich von dieser vielschichtigen Kompetenz überzeugen und sich sofort mit dem richtigen Partner austauschen – ob Transport, spezifische IT-Lösung, Immobilien-Projektentwicklung oder Infrastruktur – ob zu Wasser, zu Luft, auf der Schiene oder der Straße.

Arcus-Air-Logistic GmbH | DHUG – Dillinger Hafen-Umschlagsgesellschaft mbH | GSE Deutschland GmbH | iSL Innovative System Logistik GmbH | Josef Konz GmbH & Co. KG | Puhl GmbH | RST Rangier Service & Transport GmbH | Nik. Rein Spedition GmbH | SaarPort | SCN Airport Saarbrücken | Werner Schöndorf Speditionsges. mbH |



Begehrter Standort – GI Lisdorfer Berg voll erschlossene Industriefläche die allen Projekt-Ansprüchen gerecht wird

SHS Logistics GmbH | tec4U Ingenieurgesellschaft mbH | ZWF Digitale Informations-Technologie GmbH

Auch für die Herausforderungen der Zukunft ist man im Saarland bestens aufgestellt. Konzepte und Umsetzungen zu Industrie 4.0 in

der Logistik werden in den ansässigen Unternehmen und renommierten Forschungsinstituten (u.a. das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz sowie zwei Max-Planck Institute) und den beiden Hochschulen entwickelt und umgesetzt. Letztere sorgen auch für die Verfügbarkeit



Ein überzeugendes Angebot – mehr als 400 Industrieflächen werden im Saarland für Unternehmens-Projekte vorgehalten

gut ausgebildeter Fach- und Nachwuchskräfte.

Ihr Standort in Süd-Westdeutschland

Das Saarland zeichnet sich durch eine hohe Industriedichte aus, die sich auch wegen der hervorragenden Lage hier entwickelt hat. Das

dicht ausgebaute Autobahnnetz ist direkt an das deutsche, französische und luxemburgische Netz angeschlossen.

Für neue Projekte stehen über 400 Industrieflächen zur Verfügung. Einen ersten Überblick zu geeigneten Flächen können sich Interessenten online mit dem

Geoinformationssystem GEWISS verschaffen gewiss-saarland.de.

Um Unternehmen die Suche nach der optimalen Fläche zu erleichtern, berät die gwSaar Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und begleitet Ansiedlungsprojekte während des gesamten Prozesses.

Dabei geht die Beratung weit über die Theorie hinaus, denn die landeseigene gwSaar hat in den vergangenen Jahren die größten Neulflächen in Süd-Westdeutschland entwickelt und 200 ha an vier Standorten voll erschlossen.

Durch die Einbindung in die SHS Strukturholding Saar mit Ihrem weitreichenden Angebot von der Projektentwicklung bis zur Umsetzung von Hochbauprojekten können weitere Leistungen bis hin zur schlüsselfertigen Immobilie angeboten werden.

Weitere Informationen:
invest-in-saarland.com
gewiss-saarland.de
logistik.saarland.de

Anzeige

proLogistik auf der Messe transport logistic 2017

Applikationen für eine agile Handels- und Dienstleisterlogistik

Der Messeauftritt von proLogistik auf der diesjährigen transport logistic in München steht ganz im Zeichen der Handels- und Dienstleisterlogistik. Präsentiert werden ausgewählte Exponate auf Hardwareebene sowie Softwareanwendungen, mit denen sich die zunehmend verbrauchergesteuerten Lieferketten in diesem Segment bedarfsgerecht und effizienter ausrichten lassen.

Zu den vom 09. bis 12. Mai 2017 in Halle B2 / Stand 228 vorgestellten Produkten zählt beispielsweise ein branchenspezifisches Modul für die vereinfachte und zugleich sichere sowie ressourcensparende Mandantenverwaltung und Auftragsabwicklung.

Zusatz-Modul für eine flexible, markenübergreifende Mandantenverwaltung

Das Dienstleister-Modul ist eine Eigenentwicklung des Dortmunder Intralogistik-Systemhauses.



In Verbindung mit dem bewährten pL-Store-LVS steht somit eine Lösung für die Lagerverwaltung und -steuerung zur Verfügung, die explizit auf die Anforderungen von Logistikdienstleistern und auch Speditionen, die als Outsourcing-Partner für ihre Kunden fungieren, zugeschnitten ist. Diese Zusatz-Applikation beinhaltet unter anderem Funktionen

für die Lagergeldermittlung und Konfektionierung. Anwender profitieren zudem von der Option, Aufträge im Sinne einer flexiblen und zugleich autarken Mandantenverwaltung manuell erfassen und adäquat abwickeln zu können. Das Modul lässt sich darüber hinaus ganz einfach an variierende Warenwirtschaftssysteme der Kunden anbinden.

Tools für sukzessive Prozessoptimierungen und verbesserte Arbeitsbedingungen

Die sprachgestützte Kommissionierung ist ein weiterer Ansatz, die Lieferqualität systematisch zu steigern. Mit dem sprecherunabhängigen pro-Voice hat proLogistik eine Lösung entwickelt, die branchenübergreifend ihre Vorteile in der Logistikpraxis ausspielt. Der multilingual ausgeführte Voice-Client ersetzt mobile Datenerfassungsgeräte, wie etwa Scanner oder Bordcomputer. Die Mitarbeiter haben die Hände frei und können sich ohne Abstriche auf ihre eigentliche Arbeit konzentrieren. Die Einarbeitung ist einfach, Fehlerquoten sinken und die Produktivität steigt.

In Augenschein genommen kann ferner der pL-Imager, eine neu konzipierte, jederzeit flexibel nutzbare Smartphone-App für die Fotodokumentation von individuell relevanten Sachverhalten.

Zeigt sich etwa im Zuge der Wareneingangskontrolle, dass Ladeeinheiten beschädigt oder unvollständig sind, kann dies direkt nachweislich dokumentiert werden. Gegenüber Kunden hingegen lässt sich per Foto belegen, dass Auftragspaletten oder einzelne Packstücke in der gewünschten Beschaffenheit zum Versand übergeben worden sind. Benötigt wird lediglich ein marktgängiges Smartphone oder Tablet mit Android-Betriebssystem. Die Kamerafunktion wird über einen Button z.B. am Bordcomputer aktiviert, über den das Smartphone mit Objekten, die in der Lagerverwaltung pL-Store abgebildet sind verknüpft ist.

Interessierte Besucher sind eingeladen, sämtliche auf der transport logistic in München vorgestellten Hard- und Softwareprodukte made by proLogistik im Live-Betrieb zu testen. Dazu zählen neben dem Dienstleister-Modul, dem pro-Voice-Client und der pL-Imager-App auch mobile Datenerfassungsgeräte, Industrie-Computer und Druckersysteme inklusive Etiketten für die Lagerauszeichnung.

proLogistik auf der transport logistic 2017 München, 09. bis 12. Mai 2017 Halle B2 / Stand 228

www.proLogistik.com



Unsere Lösungen für Ihren Erfolg.

Das internationale Logistikunternehmen HOYER gehört zu den Weltmarktführern für den Transport von Flüssiggütern auf Straße, Schiene und See. Wohin auch immer es geht, HOYER bringt chemische Produkte, Lebensmittel, Gas und Mineralöl in Tankcontainern, Tankaufliegern, Flexitanks oder IBC sicher und effizient ans Ziel. Zudem verfügt HOYER über zahlreiche Logistikanlagen mit Depots, Reinigungen und Werkstätten. Über 115 Vertretungen auf der ganzen Welt garantieren einen zuverlässigen und reibungslosen Transportablauf.

**Besuchen Sie uns!
Halle B4, Stand 221/322**

www.hoyer-group.com

HOYER
WHEN IT MATTERS

TWCS
RENT-A-TAINER

Besuchen Sie uns!

B4 - 221/322, ITCO Village

Freigelände Hof B4 - 5/6

Transport Logistic 2017
Messegelände München

Multifocal sensor system
PANOMERA®
innovative · cost-effective · patented



Video surveillance without limits –
unprecedented resolution in minute detail



Visit us: Hall B2, Stand 437

www.panomera.com

Dallmeier

See you at **tu transport logistic** 9 – 12 May 2017

THE LEADING EXHIBITION

Foto: Messe München GmbH

www.LTE-group.eu

LTE
logistics & transport

transport logistic | munich | 9. – 12.05. | B6/230 | WORLD PREMIERE:

LORD OF THE RAILS
from sea to sea, across middle-earth: one rail to serve!



PROCESSWEAVER
INTEGRATED SHIPPING

**HALL B2
STAND 118**



**Halle B5
Stand 307**

Logistics Real Estate
www.prologis.com

**HALLE A6
STAND 205**



Nutzfahrzeuge



**LOGISTIK
DIE ANKOMMT.**

HALLE A5, STAND 201
Wir freuen uns auf Sie!

Edgar Rothermel Internationale Spedition GmbH
Industriestraße 2 · 76684 Östringen
www.rothermel.de



Halle A5, Stand 307/408
Halle B2, Stand 429/530

LogCoop GmbH
Niederlöricker Str. 20
40667 Meerbusch
www.logcoop.de



NAVCOMM.




**Halle B2,
Stand 305/406**



**Halle B2
Stand 225**

Trackunit GmbH
Industriestr. 12-16,
27356 Rotenburg,
Deutschland
www.trackunit.com

PANALPINA
on 6 continents



48° 8' 8.391" N, 11° 42' 19.871" E

PANALPINA CONNECTS
Visit our logistics experts
at transport logistic
Munich May 9-12, 2017

**Hall B4,
Booth 301/402**




**HALLE B2
STAND 228**

proLogistik GmbH + Co KG
Fallgatter 1
D - 44369 Dortmund
www.proLogistik.com



Technik Montage Service
Automotive GmbH

mike.renn@renn-group.com | www.renn-unternehmensgruppe.de

Halle A6 Stand 338

→ WIR LEBEN LOGISTIK



**Halle B2
Stand 223/324**




**Besuchen Sie uns:
Freigelände, Stand 703/2**

www.terberg-de.de



**Kompetent und komplett:
Ihr 360°-Service-Paket
rund um Logistik und
Lagerhaltung.**

gbl global brands logistics GmbH
Kirchhoffstraße 5 - 90431 Nürnberg
Telefon: +49 (0)911 / 240 36 100



Besuchen Sie uns: Halle B2, Stand 417/518

www.gbl-logistics.de
Ihr Fulfillment Dienstleister

RTSB
Rail Transportation Service Broker GmbH

Transoffice GmbH



HALLE B6, STAND 125

www.rtsb.group

nexiot



Full Asset Visibility & Control

Halle B2 / Stand 338

www.nexiot.ch

Universal Transport

HEAVY FOR TAKE OFF




Booth: B4.102

ate training

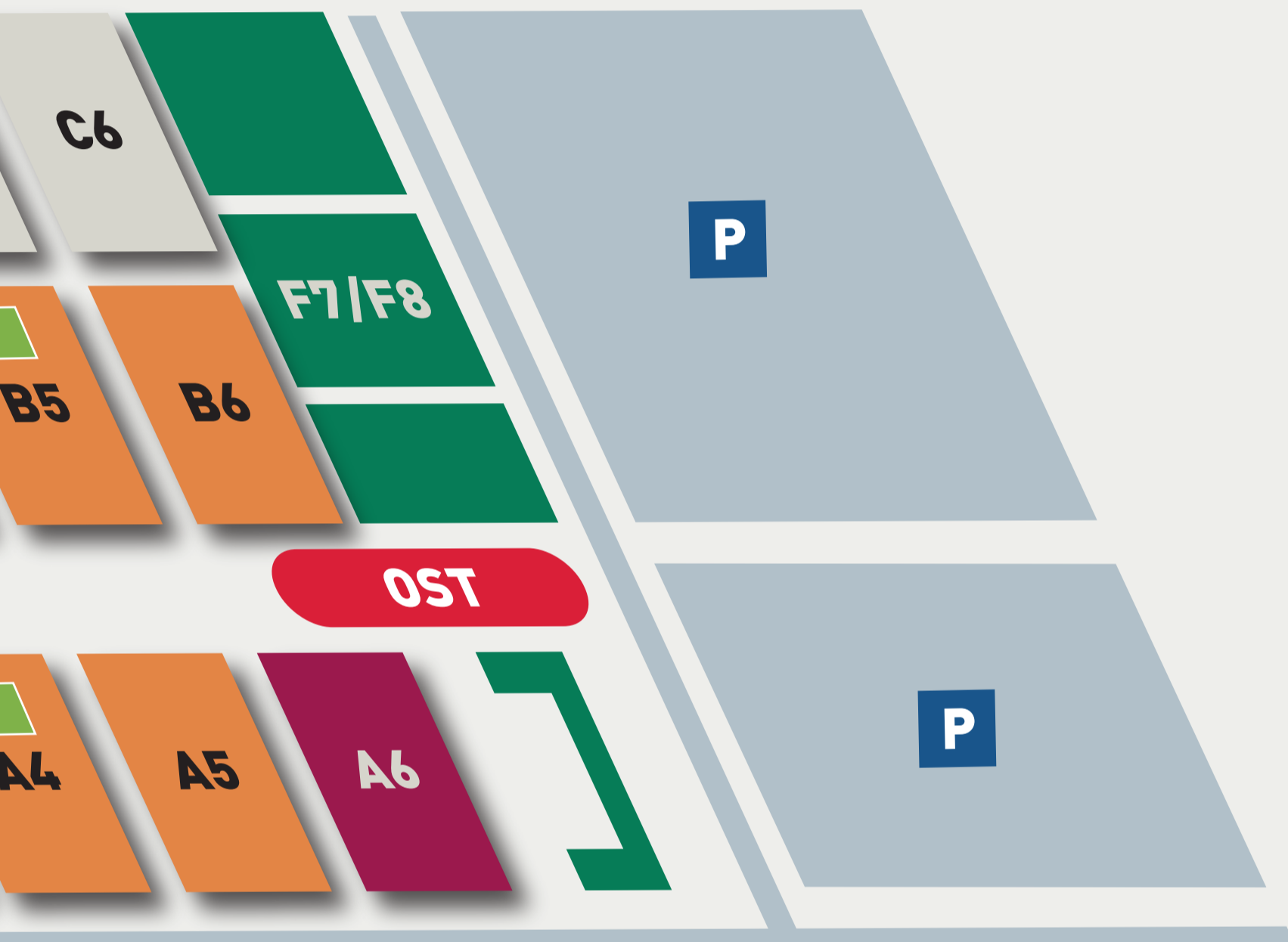
**HALLE A4
STAND 431**

ATE-Training GmbH
Ihr Spezialist für E-Learning
www.ate-training.de
info@ate-training.de

TEICHMANN GRUPPE Ein Netzwerk starker Kran-Partner




**Besuchen Sie unseren Stand
Halle B3 Stand 405**



solutions

 Systeme des Güterverkehrs
Freight transport systems

ope
d conference

 IT/Telematik/e-Business/Telekommunikation
IT/telematics/e-Business/telecommunications

Schmidbauer
Autokrane Spezialtransporte Montagen



**Besuchen Sie uns:
Halle B4 Stand 417**
www.schmidbauer-gruppe.de

HOYER
WHEN IT MATTERS



**Unsere Lösungen
für Ihren Erfolg.**

Besuchen Sie uns!
Halle B4, Stand 221/322
www.hoyer-group.com

EMS-FEHN-GROUP

**The Shipping and
Logistics Experts**

**Hall B4
Stand 330**

Alle Rechte Fachverlag24

TWS
RENT-A-TAINER

Besuchen Sie uns!

B4 - 221/322
ITCO Village
Freigelände
Hof B4 - 5/6

GRIMALDI GROUP
WORLD LEADER
IN RORO TRANSPORT

Hall B3,
Stand 318

www.grimaldi.napoli.it

SAARLAND

Ein starker Standort
für die Logistik

Treffen Sie uns
und unsere Partner

Halle A5
Stand 313

[gwSaar]
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Saar
Ein Unternehmen der SHS Strukturholding

Halle 4A - Stand 437

green-zones.eu



Green-Zones ist das europäische Informationsportal zu allen Umwelt- und Fahrverbotszonen in Europa, das zudem für Speditionen und den touristischen Bus- und Individualverkehr die zentrale Beschaffung der nationalen Umweltplaketten/Vignetten aus einer Hand übernimmt.

Halle 4A, Stand 437 - Holen Sie sich Ihre Gratisvignette bei uns ab!

VECTRON STARSCHNITT 2017



SOMETIMES YOU BETTER RAIL IT. TXLOGISTIK

transport logistic München, Halle B6, Stand 314 & Freigelände Stand 705/5 www.txlogistik.eu

Starker Software-Partner mit hochperformanten Lösungen

TEXT:
SSI SCHÄFER
FRITZ-SCHÄFER-STRASSE 20,
D-57290 NEUNKIRCHEN
GERMANY

Auf der transport logistic 2017, 9. bis 12. Mai in München, unterstreicht SSI Schäfer die strategische Relevanz seiner Softwarekompetenz mit dem Messeauftritt der SSI Schäfer IT Solutions GmbH. Angesichts der immer komplexer werdenden Anforderungen an die Intralogistik ist man bestens gerüstet, um die Herausforderungen der Kunden aus den unterschiedlichsten Märkten zu meistern und in hochperformante wie zukunfts-fähige Lösungen zu überführen.

Megatrends erhöhen die Komplexität der Anforderungen

Durch den andauernden E-Commerce-Boom, die fortschreitende Digitalisierung der Prozesse und den zum Teil revolutionären Auswirkungen von "Industrie 4.0" auf das Transport- und Logistikwesen steht die Logistikbranche gewaltigen Herausforderungen gegenüber. Der Intralogistik-Spezialist SSI Schäfer ist dank der konsequenten Ausrichtung an Kunden- und

Marktbedürfnissen und der gestärkten Leistungskraft seines IT-Powerhauses für diese immer komplexer werdenden Anforderungen optimal gerüstet.

Attraktiver Software-Partner in der Intralogistik

Die Anforderungen der Märkte frühzeitig erkennen und sich diesen auch stellen: So lautet der Anspruch der SSI Schäfer IT Solutions GmbH. Franz Bauer-Kieslinger, CEO des IT-Powerhauses, definiert den Kerngedanken wie folgt: "Wir verpflichten uns, mit technologischen Spitzenleistungen und weltweiter Präsenz unseren Kunden als der attraktivste Software-Partner in der Intralogistik zur Seite zu stehen und auf höchster Qualitätsstufe zu agieren." Mit dem eigenen Warehouse Management System WAMAS® und als zertifizierter SAP Silber-Partner ist SSI Schäfer der Softwareanbieter der Intralogistik, vor allem im Hinblick auf heterogene Intralogistikstrukturen. Komplett integrierbare und skalierbare Lösungen machen den Systemanbieter zu einem starken Partner für jede Anforderung. Am Messestand werden die modularen wie auch integrierbaren Softwarelösungen WAMAS® und SAP EWM vorgestellt.

Intelligente Software mit herausragendem Servicelevel

Als einer der größten Softwareanbieter in der Intralogistik bietet SSI Schäfer seinen Kunden eine kompetente, an der Praxis orientierte Beratung und exakte Analyse und Darstellung der Geschäftsprozesse. Kundenorientierung bedeutet für SSI Schäfer, die Ziele und Logistikprozesse des Kunden zu 100 Prozent zu verstehen. Auf Basis einer intensiven und vertrauensvollen Zusammenarbeit entwickeln die IT-Experten dann in kürzester Zeit genau die passende Lösung für die intelligente Intralogistik des Kunden. Der herausragende Service bei der Implementierung und Optimierung der Systeme und Schulung der Mitarbeiter wird abgerundet durch ein globales 24/7-Servicenet.

IFOY Preisverleihung im Rahmen der transport logistic

Mit dem innovativen Automated Driverless Delivery (ADD) Konzept zur vollautomatischen Nachschubsteuerung mit Fahrerlosen Transportsystemen (FTS) gewann SSI Schäfer gemeinsam mit seinem Kooperationspartner IDENTITYTEC eine Nominierung für den IFOY (International Forklift Truck of the Year) Award.

Anzeige

TWS auf der transport logistic 2017 in München

ITCO Village Halle B4 Stand 221/322
und Freigelände B4 – 5/6



TWS – Tankcontainer für jedes Produkt und jeden Einsatz

Camin/Hamburg im April 2017 - Auch in diesem Jahr ist TWS wieder mit einem Stand im ITCO Village auf der transport logistic in München vertreten. Das Unternehmen verfügt mit über 7.500 Einheiten über eine der größten Mietcontainer-Flotten für flüssige Produkte. Standard-Tankcontainer und Swapbodies für den Chemie- und Lebensmittelbereich werden angeboten, aber auch Spezial-Tankcontainer wie Reefer-Tanks, superisolierte Einheiten, Container für Bitumen, Gelben Phosphor sowie mit Rührwerk für Lebensmittel.

Mit technisch hochwertiger Flotte und innovativen Lösungen bietet TWS für die Logistik der Kunden Tankcontainer für jeden Bedarf. Ein Team erfahrener, kompetenter Mitarbeiter bearbeitet die Wünsche und Anforderungen der Kunden. Fachkundige Lösungen garantieren schnelle, globale Verfügbarkeit der Tankcontainer.

TWS ist ein Unternehmen, das sich hohe Qualitätsstandards setzt und diese kontinuierlich verbessert. Eine klare Kundenorientierung, kosteneffiziente Abwicklung und der Schutz von Mensch und Umwelt stehen dabei im Fokus.

Ein Netzwerk von Depots, Vertragswerkstätten und Reinigungsanlagen sichert Verfügbarkeit und Service.

Zentrale Steuerung und Überwachung des Equipments sowie individuelle Kundenbetreuung vor Ort gehört ebenso zur Dienstleistung wie die Organisation des Leertransports zum Kunden.

Als besonderes Highlight stellen wir im Freigelände einen für Demonstrationszwecke ausgerüsteten Tankcontainer vor. Dieser wurde speziell für die Messe gebaut. Er zeigt verschiedene technische und bauliche Möglichkeiten, wie Kunden- und Produktanforderungen individuell umsetzbar sind.

Wir freuen uns in Halle B4 und auf dem Freigelände auf Ihnen Besuch.

Weitere Informationen:
www.tws-gmbh.de

TWS
RENT-A-TAINER

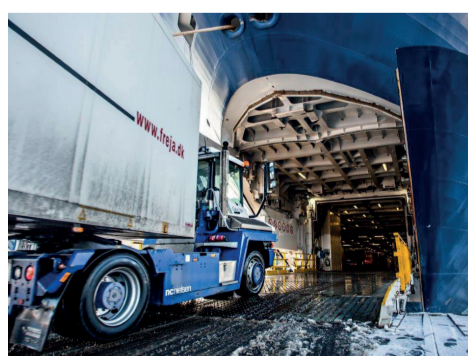
TERBERG – Speziallösungen sind der Standard!



Wechselbrückenumsetzer, Terminal-, RoRo-Maschinen, Mitnahmestapler, Neu-, Gebrauch- und Mietfahrzeuge



Besuchen Sie uns auf der
transport logistic
09.-12.05.2017,
Freigelände,
Stand 703/2



Halle 2, Stand 437

Multifocal-Sensorsystem Panomera® - neueste Videotechnologie für Logistikanwendungen

Panomera® ist eine völlig neuartige und patentierte Kamertechnologie, die insbesondere für die flächendeckende Videoüberwachung weitreichender Areale entwickelt wurde.

Im Gegensatz zu HD- und Megapixel-Kameras, die über ein einziges Objektiv verfügen, arbeitet die Multifocal-Sensortechnologie mit mehreren Sensoren mit jeweils unterschiedlichen Brennweiten. Dadurch können große Flächen und Strecken von nur einem Standort aus überwacht werden – und das in Echtzeit bei gleichbleibender Bildauflösung, hoher Dynamik und durchgängiger Tiefenschärfe.

Dadurch ergeben sich insbesondere für den Logistikbereich vielfältige Vorteile: Gefahren-



übergang, Warenverteilung oder Schadensfälle lassen sich eindeutig und lückenlos dokumentieren – mit hohen Frameraten bis zu 30 fps, so dass auch schnelle Bewegungen nachvollzogen werden können.

Auch Prozesse lassen sich dadurch überprüfen und optimieren.

Panomera® löst das bekannte Problem von PTZ-Kameras, bei denen sich der Operator zwischen

Übersichtsbild oder Detailaufnahme entscheiden muss: Unabhängig davon, auf welchen Bereich des Überwachungsgebietes sich ein Operator zu einem beliebigen Zeitpunkt konzentriert, wird mit Pano-

mera® immer das gesamte Geschehen aufgezeichnet. Somit kann ein Vorgang, wo immer er sich abgespielt hat, auch im Nachhinein gerichtsverwertbar rekonstruiert und alle beteiligten Personen erkannt werden.

Ein weiterer Vorteil ist die Multiuser-Fähigkeit: Anders als bei PTZ-Kameras, bei denen immer nur einer die Kamera bedienen kann, können mit Panomera® beliebig viele Operatoren unabhängig voneinander über die gesamte Szene navigieren. Obwohl sich alle Operatoren also mit derselben Kamera verbinden, kann jeder einzelne Bediener seine Ansicht individuell auswählen und nach Belieben zoomen oder schwenken. Durch die Multicast-Fähigkeit kann das Bildmaterial der Panomera® von mehreren Anwendern gleichzeitig

eingesehen werden, ohne dass dabei die Daten mehrmals über das Netzwerk verschickt werden müssen. Dadurch verringert sich die benötigte Bandbreite erheblich.

Im Gegensatz zu PTZ-Kameras gibt es bei Panomera® keine beweglichen mechanischen Teile, dadurch erfolgt kein Verschleiß und die Kamera weist eine höhere Lebensdauer auf.

Mit Panomera® kann von einem einzigen Standort aus die gleiche Fläche überwacht werden wie von mehreren verteilten HD-Kameras. Durch weniger Kamerastandorte verringern sich sowohl die Anforderungen an die Infrastruktur (Masten, Kabel, Strom, etc.) als auch der Aufwand für Wartung und Pflege.

Panomera® entspricht dem Onvif-Standard und kann in gängige Managementsysteme sofort eingebunden werden. Eine Integration in Drittsysteme, wie z.B. die Integration von RFID- oder Barcode-Daten, ist problemlos möglich und ermöglicht ein schnelles Auffinden relevanter Sequenzen.

Anzeige

Freigelände, Stand 703/2

TERBERG präsentiert Spezialfahrzeuge auf der transport logistik

Rund 300m² Ausstellungsfläche für Yard Traktor, Wechselbrückenumsetzer, RoRo-Zugmaschinen und Mitnahmestapler – auf der transport logistik 2017 gibt es auf dem Stand von TERBERG wieder Einiges zu entdecken. Auf dem Freigelände am Stand 703/2 können Messebesucher sich einen persönlichen Eindruck der ausgestellten Spezialfahrzeuge verschaffen, sich im gemeinsamen Gespräch miteinander austauschen und sich bei den TERBERG-Kollegen vor Ort über das Produktportfolio insgesamt informieren.

Als Spezialanbieter für Yard, RoRo und Terminal Traktoren sowie Mitnehmgabelstapler und Kipper ist TERBERG insbesondere für die Marktsegmente Industrie, Hafen, Flughafen, Logistikzentren, Bau- und Tunnelbau und Straße / Schiene aktiv. TERBERG YT, TT und RT Zugmaschinen



werden bevorzugt für den Transport von Lasten mit bis zu 390 Tonnen Zug-Gesamtgewicht und Sattellasten bis zu 45 Tonnen verwendet. Die Zugmaschinen für Anhänger, Auflieger, Container und Rollpalletten jeglicher Art gelten als besonders robust, zuverlässig, wendig und effizient:

Je nach Modell ermöglichen Allrad-Antrieb, Heckschiebetür und drehbarer 180°-Sitz für unkompliziertes Rückwärtsrangieren das einfache Manövrieren auf beengten Höfen, Gebäuden, Tunneln oder Schiffen – gerade im RoRo 24-Stunden-Betrieb Voraussetzung für schnelles und

sicheres Arbeiten z.B. an steilen Rampen. Hohe Wirtschaftlichkeit im Kraftstoffverbrauch und reduzierte Wartungskosten sorgen zudem für niedrige Betriebskosten. Der auf dem Stand auch ausgestellte TERBERG Wechselbrückenumsetzer wurde speziell für das sichere und schnelle Umsetzen

von Wechselkoffern entwickelt. Der kurze Wendekreis und der hydraulisch heb- und senkbare Hubrahmen, auf dem variable Wechselbehältertypen untergebracht werden können, ermöglichen breite Einsatzfelder bei Logistik- und Transportaufgaben. Mit dem fahrerfreundlichen TERBERG/KingLifter Mitnehmgabelstapler hat TERBERG sein Repertoire erweitert – auch dieses Spezialfahrzeug gibt es vor Ort auf dem Messe-Freigelände zu sehen.

TERBERG Spezialfahrzeuge mit Hauptsitz in Hamburg ist eine Tochterfirma des niederländischen Familienunternehmens TERBERG Benschop B.V., das seit 1869 in mittlerweile vierter Generation tätig ist.

Das traditionsreiche Unternehmen produziert standardisierte und individualisierte Fahrzeuge, Maschinen, Ersatzteile und Extras wie SafeNeck, Schwanenhals und Hakenlift und bietet umfassenden Service bei Reparatur und Vermietung der Fahrzeuge sowie beim Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen (www.terberg-de.de).

Und dass bei so viel Arbeitsaktivität Freizeit und Familie nicht zu kurz kommen, zeigt der kürzlich verliehene Preis „Dutch Family Award 2017“, mit dem TERBERG in den Niederlanden für besondere Familienfreundlichkeit und Vereinbarkeit von Familie und Beruf ausgezeichnet wurde.

TERBERG Spezialfahrzeuge, Freigelände, Stand 703/2.



RheinCargo
clever kombiniert

transport logistic

9.–12. Mai 2017
Messe München

Besuchen Sie uns!
Halle B3, Stand 221/322



www.rheincargo.com

Transport- und Logistikunternehmen suchen Fachkräfte

TEXT:
MESSE MÜNCHEN GMBH
MESSEBELÄNDE,
81823 MÜNCHEN

Der Mangel an Fachkräften ist ein Thema, das zahlreiche Branchen seit vielen Jahren beschäftigt. Die Frage, welche Strategien Unternehmen brauchen, um das richtige Personal zu finden, steht auch auf der transport logistic, die vom 9. bis 12. Mai 2017 auf dem Münchner Messegelände stattfindet, ganz oben auf der Agenda.

Transport- und Logistikunternehmen haben zunehmend Schwierigkeiten, geeignetes Personal zu finden. Das meldet das Bundesamt für Güterverkehr (BAG) in seiner jüngsten Marktbeobachtung über die „Arbeitsbedingungen in Güterverkehr und Logistik 2016“. Demnach sind Speditions- und KEP-Kaufleute aktuell sehr gefragt. Aber auch was Lkw-Fahrer, IT-Spezialisten oder Nachwuchskräfte angeht, leiden viele Firmen bereits heute unter dem Mangel an Fachkräften. Und diese Problematik wird sich allen Prognosen zufolge in den kommenden Jahren und Jahrzehnten weiter verschärfen. Mit der Digitalisierung kommt eine weitere große Unbekannte dazu:

Welche Jobs werden wegfallen, welche neuen entstehen? Die richtigen Strategien sind gefragt, um mit diesen Herausforderungen umzugehen und langfristig Wettbewerbsfähigkeit zu sichern – für Transport- und Logistikunternehmen, aber auch für den Standort Deutschland insgesamt.

Karrieretag auf der transport logistic 2017

Der letzte Messetag, der 12. Mai, steht auch in diesem Jahr wieder ganz im Zeichen veränderter Berufsbilder und Tätigkeitsprofile. Die Messe München und das Logistik-Jobportal BirdieMatch organisieren Job-Matchinglive, bei der Aussteller und Interessenten zusammengebracht werden. Das Matching wird wie bei einem Speed-Dating mit potenziellen Kandidaten in zehn-Minuten-Gesprächen getaktet sein.

Wie wirkt sich der digitale Wandel aus? Welche Fähigkeiten brauchen Fach- und Führungskräfte von morgen für eine erfolgreiche Karriere in der Transport- und Logistikbranche? Über diese Fragen diskutieren hochrangige Vertreter aus Wirtschaft, Logistikdienstleistung und Lehre. Sie erklären, welche fachlichen Kenntnisse und persönlichen Eigenschaften sie von ihren Fach- und Führungskräften

künftig erwarten und welche Aus- und Weiterbildungsangebote dabei hilfreich sein können.

Die Verkehrsrundschau-Redakteurin Eva Hassa moderiert die Diskussionsrunde „Nachwuchs in der Logistik“, am 12. Mai von 10:00 bis 11:30 Uhr im Forum III in der Halle B2. Zu den eingeladenen Experten gehören unter anderem Gianluca Crestani, Vorstand der Andreas Schmid Logistik AG, Gersthofen, Michael Nebel, Mitglied der Geschäftsleitung Personal Zentral- und Osteuropa bei Kühne + Nagel, Martin Schwemmer, stellvertretender Leiter – Logistics Market Intelligence beim Fraunhofer SCS und Thomas Zink, Studienleiter der DAV, BVL Campus gGmbH.

Bei der Suche nach Fachkräften stehen Unternehmen aus der Transport- und Logistikbranche im Wettbewerb zu anderen Branchen. Die Jobbörse LogCareer, von 12:00 bis 13:30 Uhr, ebenfalls im Forum III in Halle B2, beschäftigt sich mit den Fragen: Wie und wo lassen sich engagierte und motivierte Mitarbeiter finden? Welche digitalen Recruiting-Instrumente gibt es und was bringen diese? Wie können Unternehmen ihre offenen Stellen schneller besetzen und so die Recruitingkosten senken? Wie lassen sich Mitarbeiter langfristig an das Unternehmen binden?

Die Firma Kögel zeigt Euro Trailer Mega Rail und Services

TEXT: KÖGEL TRAILER GMBH & CO.KG
INDUSTRIESTRASSE 1, D-89349 BURTENBACH

Das Kögel Highlight auf der diesjährigen transport logistic vom 9. bis 12. Mai 2017 in München ist der Kögel Euro Trailer Mega Rail im Atrium am Eingang Ost. Auf dem Kögel Messestand 312 in Halle A6, können sich die Messebesucher neben den erweiterten Serviceangeboten rund um das Thema Trailer auch auf das Trailer-Telematik-System namens Kögel Telematics und auf die Kögel Trailer-Achse KTA freuen.

Natürlich geben die After-Market-Experten am Stand gerne Auskunft über die Kögel Full-Service-Leistungen, die Kögel Pannenhilfe und die Kögel Original-Ersatzteile. Zudem gibt es für die Kögel Kunden viele attraktive Messekonditionen in den genannten Bereichen.

Im Atrium: der Kögel Euro Trailer Mega Rail – das Original

Im Atrium am Eingang Ost präsentiert Kögel mit dem Euro Trailer Mega Rail mit RoRo-Ausstattung einen um 1,3 Meter verlängerten Volumen-Auflieger. Dieser Mega-Auflieger hat ein Ladevolumen von circa 111 m³ und bietet Platz für insgesamt 37 Europaletten. Damit hat er vier Palettenstellplätze mehr als ein Standard-Mega-Auflieger.

Daraus ergeben sich ökologische und ökonomische Vorteile: bis zu zehn Prozent Kraftstoffersparnis, bis zu zehn Prozent weniger CO₂-Emissionen, Multimodalität und öffentliche Akzeptanz. Auf Basis der neuesten gesetzlichen Anforderungen in Deutschland ist dieser verlängerte Mega-Auflieger natürlich auch im kombinierten Verkehr einsatzfähig.

Kögel Lightplus: ein Plus an Nutzlast

Auch der Kögel Lightplus ist Thema auf dem Messestand. Der besonders nutzlast- und gewichtsoptimierten Rahmen und Aufbau werden entsprechend inszeniert. Mit dem neuen Außenrahmenprofil ist die Verzerrung des Ladegutes im Vario-Fix-Stahl-Lochaußenrahmen auch bei den optional verfügbaren Bordwänden möglich. In Verbindung mit einem Hubdach sind beim neuen Aufbau die Eckrungen vorne und hinten deutlich schmaler als bisher. Das spart Gewicht und vereinfacht zudem die seitliche Be- und Entladung.

Kögel Trailer-Achse KTA: Standard bei vielen Kögel Aufliegern und schnelle Verfügbarkeit von Ersatzteilen

Seit Anfang April ist die Kögel Trailer-Achse KTA serienmäßig bei vielen Varianten der Produktfamilien Kögel Cargo, Kögel Lightplus, Kögel Cool

– PurFerro quality, Kögel Box und diversen Fahrgestellen verbaut. Die Kögel Trailer-Achse KTA verfügt über ein ausgeklügeltes Konzept: Zwei Federbrücken sorgen für eine sichere Verklemmung von Lenker und Achse. Das Achsrohr wird durch den Lenker oben und den Achslappen unten umschlossen. Reparaturfreundlich lassen sich Achslenker und Achsrohr separat voneinander tauschen. Sämtliche Ersatzteile der KTA sind über Kögel Parts, den Online-Ersatzteilkatalog, und natürlich auch im neuen Ersatzteilshop „Kögel Parts“ in der Boschstraße 25, 89079 Ulm verfügbar.

Kögel Telematics App: jederzeit Zugriff auf alle wichtigen Fahrzeugdaten

Kögel setzt bei der Trailer-Telematik auf ein eigenes und speziell auf die Kögel Auflieger abgestimmtes System. Die Kögel Kunden profitieren so von einem hochmodernen Trailer-Telematik-System, das Echtzeitzugriff auf Ortungs-, Kühlungs-, Anhänger- und Trailer-EBS-Daten an ein übersichtliches, selbsterklärendes und einfach zu bedienendes Kögel Webportal liefert. Ganz neu lassen sich diese Daten dank der Kögel Telematics App jetzt auch einfach auf dem iPhone oder iPad abrufen. Die neue Kögel Telematics App ist ab der transport logistic im Apple AppStore kostenfrei erhältlich.

 **Universal Transport**

... don't worry, be **heavy** !

HEAVY FOR TAKE OFF



Visit us !

 **transport logistic**

Booth: B4.102

www.universal-transport.com

Anzeige

Ein Stück OFFROAD Gelände am Außenstand (Stand 705/05)

TXLOGISTIK präsentiert den neuen OFFROADER: NiKRASA 2.0

Im Fokus stehen zudem die aktuellen Entwicklungen der TXL-Projekte Future-Trailer, NexTrust, AEOLIX, AlpInnoCT



NiKRASA bringt Nicht KRAnbare Sattelaufleger einfach von der Straße auf die Schiene



Der neue OFFROADER: Innovation powered by TXLOGISTIK

Um die Verlagerung von der Straße auf die Schiene zu forcieren, müssen wir den Verkehrsträger Schiene attraktiver machen und den Zugang erleichtern. Mit diesem Vorsatz stellt der Schienenlogistiker TXLOGISTIK (TXL) pünktlich zur Messe eine Weiterentwicklung des Umschlagsystems NiKRASA vor. Am Messestand des Unternehmens im Außenbereich (Stand 705/05) wird der neue "OFFROADER" erlebbar. Die NiKRASA Platte wird auf der Fläche ausgestellt. In einem besonderen Virtual Reality Erlebnis bringt TXLOGISTIK Besucher direkt ans Terminal und macht in 360 Grad vor allem eines sichtbar: Die Einfachheit des Umschlags nicht kranbarer Sattelaufleger.

Mit NiKRASA 2.0 gewinnen Verlagerer und Spediteure noch mehr Flexibilität. Die neue Transportplattform kann nun ein noch

größeres Spektrum an Trailertypen auf die Bahn verladen und ist konstruktionsbedingt leichter geworden als der Vorgänger.

„Ob Megatrailer, Koffer, Kühler, Tanker oder Bulker – NiKRASA 2.0 kann die unterschiedlichsten Trailervarianten aufnehmen. Der Abstand zwischen Stützfüßen und der Mitte der ersten Achse kann variieren. Transportplattform und Trailer passen in die weitverbreiteten T-3000-Waggons“, erläutert Christoph Dörre, Business Development Manager bei TXLOGISTIK. In einem ersten Schritt sollen nun zunächst 50 Stück der NiKRASA 2.0 für den Einsatz im Kombinierten Verkehr (KV) produziert werden.

Neben NiKRASA arbeitet TXLOGISTIK aktuell an weiteren Projekten, um mehr Güter von der Straße auf die Schiene zu bringen. Christoph Dörre: „Wir haben auf der Messe mehrere

Showrooms, in denen wir jeweils den aktuellen Stand zum Future-Trailer, sowie den Innovationsprojekten NexTrust, AEOLIX und AlpInnoCT präsentieren.“ So wollen die Troisdorfer Eisenbahnlogistiker beim Future-Trailer gemeinsam mit allen großen Trailer- und Waggonherstellern, weiteren EVUs und den Eisenbahnverbänden gemeinsam Standards auch für nicht kranbare Trailer definieren. „Der Future-Trailer muss nicht zwingend kranbar sein, wohl aber bahntauglich“, sagt Christoph Dörre.

Entscheidend ist die Auslegung des Trailers für besondere Anforderungen, wie z.B. höhere Fahrgeschwindigkeiten (Bsp. Gotthardtunnel) oder unterschiedliche Tunnelprofile.

Durch eine zukunftsfähige Gestaltung wird der "Futuretrailer" bahntauglich und kann ohne weitere Prüfung flexibel auf Straße und Schiene eingesetzt werden.

Damit macht der Future Trailer den Intermodalverkehr für Expeditionen und Transportunternehmen einfach möglich.

Außerdem auf der Messe vorgestellt wird der aktuelle Stand zum EU-Projekt NexTrust, dessen Ziel es ist, im Güterverkehr die Zahl der Leerfahrten zu reduzieren, Kosten zu senken und die Umwelt durch einen geringeren CO₂-Ausstoß zu schonen. TXL hat hier die Koordination des Projektes übernommen und beteiligt sich zusätzlich an vier der insgesamt 31 Pilotprojekte. So ist das Eisenbahnlogistikunternehmen beispielsweise einer der Treiber in einem Vorhaben zur Bündelung von Ganzladungen (Full Truckload) verschiedener Ver-

lader und Logistiker zwecks Verlagerung auf die Schiene.

Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an einem der Pilotprojekte zur Stärkung und Erweiterung der intermodalen Verkehre auf ausgewählten Verbindungen.

Besucher des TXL Standes erfahren außerdem mehr zu den Entwicklungen des EU-Projektes AEOLIX mit dem Ziel durch cloudbasierte Konnektivität verkehrsträgerübergreifend Datenlücken in der Supply Chain zu identifizieren und zu schließen, um die Kommunikation aller am Transport Beteiligten zu verbessern.

Darüber hinaus ist das Unternehmen TXLOGISTIK als einer der deutschen Partner am Interreg

AlpInnoCT (Alpine Space Projekt „Alpine Innovation for Combined Transport“) beteiligt. Das Projekt will die Effizienz sowie die Produktivität des KV steigern.

Bestehende Strategien und Prozesse des KV werden analysiert und bereits etabliertes Know-how zur Produktionsoptimierung auf den KV übertragen. „Durch diesen innovativen Ansatz des Wissenstransfers trägt AlpInnoCT zu einem leichteren Zugang zum KV insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen bei und fördert die Nutzung des KV als schadstoffarme Transportmethode.“ erklärt Bernd Weisweiler, Head of Business Unit Project & Subsidiary Management bei TXLOGISTIK.

www.txlogistik.eu



Besuchen Sie TXLOGISTIK am Außenstand 705/05. Freuen Sie sich auf einen außergewöhnlichen Auftritt im "OFFROAD Gelände".

Erfahren Sie mehr zu NiKRASA: real am Exponat und virtuell im 360 Grad Erlebnis (Virtual Reality). Das müssen Sie gesehen haben...

Für immer frisch!

Kühl-Komplettlösungen für JEDEN Einsatz.

tcs*
thermo control services

tkv*
transportkälte & nutzfahrzeug-service

THERMO KING SÜD

Besuchen Sie uns in Halle A6, Stand 110

tkv* – Transportkälte-Kompetenz im Süden

Thermo King Kühlaggregate, Komplettfahrzeuge, Transportkälteservice (auch mobil!), NFZ-Trailerservice, Aufbaureparaturen, Pharmabetreuung

tcs* – Die Adresse für 24h-Transportüberwachung

Temperatur, Diebstahl, Strecke, Alarmcode-Monitoring

Rigterink Logistikgruppe

Der Zukunft einen Schritt voraus.

Die beste Logistik garantiert die Qualität der besten Lebensmittel. Wertvolle Fracht verdient den besten Transport. Dafür steht die Rigterink Logistikgruppe.

Das familiengeführte, mittelständische Lebensmittel-Logistikunternehmen mit Hauptsitz im niedersächsischen Nordhorn operiert mit einem hochmodernen Fuhrpark von über 400 Zugmaschinen und einem flächendeckenden Netzwerk mit über 120.000 Quadratmeter Lagerfläche in ganz Deutschland.

Unsere Dienstleistungen umfassen u.a.

- Transportlogistik
- Lagerlogistik
- Produktionslogistik

Mehr als 1.000 Mitarbeiter bilden ein starkes Team für namhafte Markenartikelhersteller der Lebensmittelindustrie.



ÖKONOMISCH UND ÖKOLOGISCH BASIERTE LOGISTIKLÖSUNGEN. RIGTERINK.

Rigterink
Logistikgruppe

Als Rigterink Logistikgruppe übernehmen wir für unsere Kunden komplexe logistische Aufgaben und findet effektive, inno-

vative und ökologisch optimierte Lösungen. Dabei haben wir uns als Dienstleister auf die Lagerung, die Kommissionierung, Co-Packing, Pa-

ketversand und den Transport von deutschlandweit bekannten Markenartikeln, unter anderem aus der Lebensmittelbranche, spezialisiert.

Des Weiteren unterstützen wir Start Ups beim Aufbau einer Vertriebsstruktur bis hin zur kompletten logistischen Abwicklung.

Die Mehrzahl unserer Partner arbeitet schon seit vielen Jahren mit uns. Und das aus gutem Grund. Das Leistungspotenzial unseres Unternehmens steht für Flexibilität, Zuverlässigkeit und Innovation.

Transport und Distribution

Für den Transport und für die Distribution stellen wir unseren Kunden mehr als 300 ziehende Einheiten für den Fernverkehr, rund 100 Nah- und Cityverkehrseinheiten und rund 400 doppelstockfähige Thermo-Auflieger zur Verfügung. Ein leistungsstarker Fuhrpark, der dank der neuesten technologischen Entwicklungen zudem hocheffizient, schadstoffarm und umweltschonend für Sie fährt. Jeder unserer vollvernetzten LKW's liefern permanenten Echtzeitdaten zur Planung, Steuerung und Auswertung

Warehouse-Management

Das Warehouse-Management ist ein weiterer Baustein im Dienstleistungskonzept der Rig-

terink Logistikgruppe. Mit über 120.000 Quadratmeter klimatisierter Multiuser-Lagerfläche im gesamten Bundesgebiet können wir kundenspezifisch jede Lager-Dienstleistung erfüllen.

24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche, 365 Tage im Jahr. IT-basierte Kommissionierung und Bestandsführung mit Schnittstellen zu den Kundensystemen gewährleistet eine lückenlose Rückverfolgbarkeit.

Wir garantieren Qualität

Zahlreiche namhafte, weltweit operierende Unternehmen vertrauen der Kompetenz der Rigterink Logistikgruppe. Markenartikel mit internationalem Renommee werden von unserer Flotte täglich transportiert.

Unser Kundenportfolio ist Referenz und Vertrauensbeweis zugleich und bildet die Leistungsstärke und die Zuverlässigkeit unseres Unternehmens ebenso ab wie die Zufriedenheit unserer Kunden.

Halle B2, Stand 223/324

Weitere Informationen unter:
www.rigterink.com

Night Star Express auf der transport logistic 2017

TEXT:
NIGHT STAR EXPRESS GMBH LOGISTIK
HEINRICH-HERTZ-STR. 1,
D-59423 UNNA

Vom 9. bis 12. Mai 2017 öffnet die weltweit größte internationale Fachmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management in München ihre Tore. Bereits zum zehnten Mal in Folge ist auch Night Star Express mit dabei und zeigt auf der transport logistic 2017, was das Unternehmen unter „First Class“-Nachtexpress versteht.

In den Fokus stellt der zweitgrößte Nachtexpress-Dienstleister in Europa dafür Speziallösungen,

geschaffen für unterschiedlichste Branchen im Bereich der Ersatzteillogistik. Denn gerade bei der Versorgung mit Ersatzteilen spielt eine schnelle und zuverlässige Logistik eine wichtige Rolle für die Kundenzufriedenheit. Kaum ein anderer Logistikbereich ist so komplex und zeitkritisch und daher so anspruchsvoll. Es ist entscheidend, vorauszu-denken und Notsituationen einzuplanen, bevor sie überhaupt eingetreten sind. Daher ist der Schlüssel für ein erfolgreiches After-Sales-Geschäft: ein exzellenter Service und digitale Vernetzung.

Am Messestand von Night Star Express in Halle A5 Stand 205 ha-

ben die Besucher die Möglichkeit, sich in persönlichen Gesprächen über das Leistungsportfolio zu informieren. Neben der Nachtexpress-Belieferung bis morgens 8.00 Uhr bietet das Unternehmen unter anderem folgende Services an: Wochenendbelieferung; Beschaffungslogistik; internationaler Versand; einfaches und transparentes Retourenmanagement; Sendungsverfolgung online; Logistik-Service; Verzollung; Versand in Mehrwegboxen, Versandabwicklung online.

„Darüber hinaus können unsere Besucher die Gelegenheit nutzen, gemeinsam mit uns über ihre individuellen Anforderungen im

Bereich der Ersatzteillogistik zu sprechen,“ betont Matthias Hohmann, Geschäftsführer der Night Star Express GmbH Logistik, Unna.

Magische Momente

Schon heute laden wir Sie herzlich ein, mit dabei zu sein und würden uns freuen, Sie in München begrüßen zu können. Nehmen Sie Platz, fühlen Sie sich wohl und kommen Sie in der Night Star Express-Lounge ins Staunen. Erleben Sie mit dem Night Star Express-Messteam und dem magischen Entertainer Claudio Gnann im wahrsten Sinne des Wortes „SCHLÜSSELerlebnisse“ zu Ihren Anforderungen an die Ersatzteillogistik.

Night Star Express GmbH Logistik

Night Star Express ist ein Zusammenschluss von sieben mittelständischen Logistik-Dienstleistern. Seit Gründung im Jahr 1993 erbringt das Unternehmen Nachtexpress-Dienstleistungen. Kundensendungen werden bis zum späten Nachmittag abgeholt und in der folgenden Nacht bis spätestens acht Uhr, vielfach auch erheblich früher, zugestellt. Die Anlieferung bei den Empfängern findet quittungslos statt. Sie wird elektronisch dokumentiert und ist morgens am Anliefertag im tracking unter <http://www.nightstar-express.de.online> abrufbar.

Nachtexpress-Dienstleister machen die Nacht zum Tag. Die Fahrer liefern die Waren nachts an exakt definierte Orte, für die sie vor der ersten Anlieferung einen Schlüssel bekommen haben. Das kann der Kofferraum eines Fahrzeugs, eine Lagerhalle oder eine verschließbare Box sein.

Der Nutzen für die Empfänger: die benötigten Waren sind zu Arbeitsbeginn vor Ort. Wartezeiten bis zur nächsten Warenanlieferung entfallen. Aufträge können gleich morgens bearbeitet werden. Dies erhöht in Produktions- und Servicebetrieben die Erledigungsquote. Eine Zusammenarbeit, die auf Vertrauen und Qualität beruht.

www.night-star-express.de

ARCUS AIR GROUP

YOUR GOALS. OUR SOLUTIONS.



transport logistic

MAY 9.-12. • MUNICH
HALL A5 • BOOTH 313

ARCUS AIR LOGISTICS
AIR CARGO CHARTER

+ 49 22 41 952516
charter@arcus-air.com

ARCUS OBC
ON BOARD COURIER

+ 49 22 41 945140
obc@arcus-air.com

ARCUS EXECUTIVE AVIATION
PRIVATE JET CHARTER

+ 41 55 222 70 70
charter.swiss@arcus-air.com

- AD-HOC AIR CHARTER SERVICE
- ON BOARD COURIER SERVICE
- HELICOPTER CHARTER
- EXPRESS ROAD TRANSPORT
- PRIVATE JET CHARTER

WWW.ARCUS-AIR.COM



Saarland zeigt starke Logistik-Kompetenz

Das Saarland präsentiert sich in München als wichtiger Europa-Hub. Vom Flächenanbieter über den Transport-Dienstleister bis hin zum Entwickler von branchenspezifischen IT-Lösungen reichen die Kompetenzen der Gesprächspartner, die Sie auf dem saarländischen Gemeinschaftsstand **Halle A5 Stand 313** erwarten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Für Ihr Projekt im Saarland stehen über 400 zur Auswahl. Ob für logistische Herausforderungen, industrielle Produktion oder Dienstleistungen, im Saarland finden Sie die richtige, selbstverständlich voll erschlossene Fläche. Eine maßgeschneiderte und umfassende Unterstützung, von der Beratung bis zur schlüsselfertigen Immobilie aus einer Hand, ist bei uns inklusive.



Interessiert an einem prosperierenden Standort in Deutschland?

Tel. +49 (0) 6893 / 9899 655

Mail: contact@invest-in-saarland.com

www.invest-in-saarland.com

